

future

Gebrauchs- und Montageanleitung



www.gesslein.de

deutsch/englisch

Vielen Dank!

Wir von Gesslein sagen Danke für das Vertrauen, das Sie uns und unseren Produkten mit dem Kauf dieses Artikels entgegengebracht haben.

Als Familienunternehmen stehen Sie als Kunde für uns im Mittelpunkt. Selbstverständlich bemühen wir uns stets um einwandfreie Ware. Bitte denken Sie aber daran, daß es sich bei einem Kinderwagen um einen Gebrauchsgegenstand handelt, der entsprechend gewartet und gepflegt werden muss. Damit die Freude über den Kauf auch wirklich lange anhält, **lesen Sie bitte unsere Sicherheitshinweise, die Bedienungsanleitung und die allgemeine Gebrauchs- und Pflegeanleitung vor dem ersten Gebrauch sorgfältig durch und heben Sie sie für spätere Rückfragen auf.**

Falls Sie die Warnungen, Hinweise und Gebrauchsanweisungen nicht befolgen, kann dies die Sicherheit Ihres Kindes nachteilig beeinträchtigen.

Am Ende der Gebrauchsanleitung finden Sie einen Übergabe-Check. Bitte vergewissern Sie sich, dass Ihnen dieser vom Händler ausgefüllt vorliegt.

Alle modellrelevanten Informationen müssen hier eingetragen werden und erleichtern Ihnen die Vorgehensweise bei einem Gewährleistungsfall bzw. beim Nachbestellen von Ersatzteilen oder Zubehörteilen.

» Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Sie ohne den ausgefüllten Check und die Kaufquittung keine Gewährleistungsansprüche geltend machen können.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Unsere allgemeine Gebrauchs- und Pflegeanleitung ist zu beachten.
- Lassen Sie sich Funktion und Handhabung des Modells von Ihrem Fachhändler ausführlich vorführen und erklären.
- **WARNUNG!** Nicht von uns genehmigtes Zubehör wie Zweitsitze, Einkaufsnetze und Taschen verändern die Kippsicherheit des Kinderwagens und sind deshalb nicht erlaubt.
- **WARNUNG!** Ein Kinderwagen ist nicht zu verwechseln mit einem Einkaufswagen. Durch eine Überbelastung kann es zu erheblichen Schäden am Gestell und im Netz kommen. Die maximale Belastung des Einkaufsnetzes beträgt 4kg, die der Verdecktasche 2kg.
- **WARNUNG!** Dieses Produkt darf nur für den Transport eines Kindes benutzt werden.
- **WARNUNG!** Der Kombi-Kinderwagen kann für Kinder bis zu einem max. Gewicht von 15kg und/oder einer max. Größe von 90cm genutzt werden.
- **WARNUNG!** Bitte lassen sie Ihr Kind im oder am Kinderwagen nicht ohne Aufsicht und gutten Sie es zur absoluten Sicherheit stets an.
- **WARNUNG!** Vermeiden Sie extreme Gebrauchssituationen, wodurch die Kontrolle über Ihr Kind im Kinderwagen vermindert werden kann. Halten Sie mit Ihrem Kind im Kinderwagen Ihre Geschwindigkeit in Grenzen, also nicht rennen, joggen, skaten.
- **WARNUNG!** Joggen und Inline-Skaten ist nur auf eigene Gefahr möglich. Bei einem Sturz kann der Kinderwagen kippen und das Kind verletzt werden! Hierfür übernehmen wir keine Haftung!
- **WARNUNG!** Halten Sie aufgrund einer Erstickungsgefahr Plastik und Verpackungsmaterial von Ihrem Kind fern.
- **WARNUNG!** Vor jedem Gebrauch den richtigen Sitz der Arretierungen und Riegel überprüfen.
- **WARNUNG!** Benutzen Sie keine Rolltreppen und Lifte, während sich Ihr Kind im Kinderwagen befindet.
- **WARNUNG!** Trotz betätigter Bremse den abgestellten Kinderwagen nie unbeaufsichtigt lassen.
- **WARNUNG!** Bitte beachten Sie, daß beim Aufklappen und Zusammenlegen Klemmstellen entstehen, die zu Verletzungen führen können.
- **WARNUNG!** Beim Tragen des Wagens über Hindernisse (z.B. Treppen) darauf achten, dass keine Arretierungen entriegelt werden.

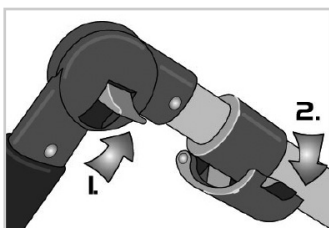
»Höhen- und Teleskopverstellung

a) Höhenverstellung (1.)

Hebel auf beiden Seiten nach außen drücken, individuelle Position einstellen, Hebel feststellen

b) Teleskopverstellung (2.)

Hebel auf beiden Seiten um 180° aufklappen, Schiebbestange auf gewünschte Höhe einstellen



Höhen- und Teleskopverstellung



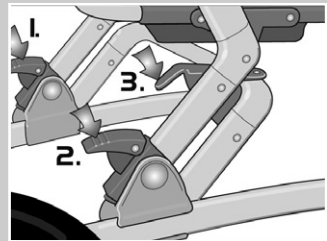
»Zusammenlegen

- Schritt 1: Rückenlehne und Fußstütze waagrecht stellen
- Schritt 2: Fußhebel (1.) links und (2.) rechts nacheinander drücken
- Schritt 3: Schieber etwas nach vorne drücken und Sicherungshebel (3.) oberhalb des rechten Fußhebels mit dem Fuß betätigen, Schiebestange übers Verdeck auf die andere Seite nach unten legen.
- Schritt 4: Teleskopstange einschieben, Höhenverstellung nach oben umlegen
- Schritt 5: eventuell Räder und/oder Sitzeinheit abnehmen

»Aufstellen des Gestells

- Schritt 1: Eventuell Räder anstecken
- Schritt 2: Teleskopverstellung ausfahren
- Schritt 3: Schiebestange nach oben und hinten ziehen und hörbar einrasten lassen
- Schritt 4: Höhen- und Teleskopverstellung individuell einstellen

WARNUNG! Vor jedem Gebrauch überprüfen, ob alle Verriegelungen geschlossen sind.



Zusammenlegen

01



02



03



04



05



06



1. Gestell

»Räder

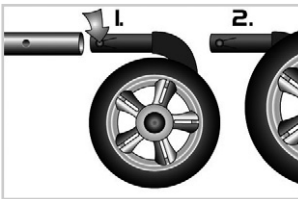
EVA-Räder mit Doppelkugellager und Dichtungsring zum Schutz vor Schmutzwasser

a) Austauschbare Vordradblöcke

Die unterschiedlichen Radblöcke können durch Drücken der Knöpfe (1.) abgezogen werden. Bei der Steckachse mit 12" Rädern müssen nur die beiden inneren Knöpfe gedrückt werden.

Vierräder für Geländetouren, Feld- und Waldwege, ...

Drehräder für Einkaufstouren, ältere Kinder, in der Stadt, ...



b) Feststellbare Schwenkräder

Schwarzen Hebel zwischen den Rädern nach unten drücken = fest nach oben drücken = schwenken

Lieferumfang 2 Achsen



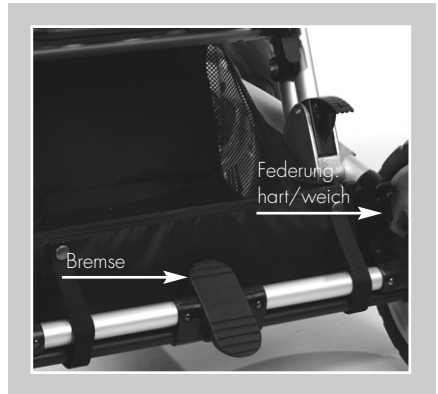
c) 12" Räder mit Steckachse

Verriegelung am Feder- bzw. Radelement innen mit einer Hand leicht anziehen, Rad mit der anderen Hand nach außen abziehen. Um das Laufvermögen der Räder optimal zu gewährleisten, wurden die Buchsen und die Steckachse spielfrei aufeinander abgestimmt. In der Anfangsphase kann es deshalb vorkommen, dass die Steckachse etwas fester sitzt und das Abnehmen schwerer fällt.



»Einzelradfederung vorne oder hinten

Durch Drehen des Verstellgriffes hinten links und rechts individuell einstellbar zwischen weicher (SOFT) oder sportlicher Federung (HARD). Möchte man von SOFT auf HARD umstellen, müssen die Verstellerschrauben im Uhrzeigersinn und von HARD auf SOFT gegen den Uhrzeigersinn um 180° gedreht werden.



»Feststellbremse

Fußhebel nach unten = Stop
Fußhebel nach oben = Gehen

WARNUNG! Den Kinderwagen beim Abstellen immer mit der Fußbremse und das Einrasten der Bremse überprüfen!

2. Einsatz

Weichgepolsterte Liege- und Sitzfläche mit ergonomischen Maßen für richtiges Sitzen (Sitzbreite 34cm, Sitztiefe 22cm und Sitzhöhe 48cm). Alle Maßangaben sind ca.-Angaben.

»Abnehmen und Wenden des Oberteils

- Schritt 1: In Grifflöcher am Einsatz greifen
- Schritt 2: Beide Hebel gleichzeitig rechts und links nach oben ziehen
- Schritt 3: Aufsatz abnehmen, gegebenenfalls drehen und hörbar einrasten lassen



WARNUNG! Legen oder setzen Sie Ihr Kind nur mit eingerasteten Halterungen in den Kinderwagenaufsatz!

»Rückenlehne

- Schritt 1: durchgehende Stange am Sitzrücken nach oben ziehen
- Schritt 2: Metallrasterung lösen und gewünschte Position einstellen



ACHTUNG! Niemals Gewalt anwenden.

2. Einsatz

»Fußstütze

Nach unten verstellen:

Gleichzeitig die beidseitig angebrachten Knöpfe drücken und gewünschte Position einstellen

Nach oben verstellen:

Fußstütze vorne nach oben ziehen und individuell einstellen

WARNUNG! Fußstütze in Verwendung mit der Tragetasche immer waagrecht stellen und die Tragetasche laut Bedienungsanleitung sichern.



»Sicherheitsgurt

Schritt 1: Schultergurte (Polster) über die Schultern legen

Schritt 2: Beingurt zwischen die Beine legen

Schritt 3: Schultergurte mit den daran befestigten Beckengurten einstecken

Schritt 4: Gurt durch Schnallen auf individuelles Maß einstellen

WARNUNG! Bitte lassen Sie ihr Kind im oder am Kinderwagen nicht ohne Aufsicht allein und gürten Sie es zur absoluten Sicherheit immer an.



»Spielbügel

Bei Benutzung als Sportwagen

Schritt 1: Spielbügel in die Armlehne mit beiden Enden gleichzeitig einstecken und fest einrasten

Schritt 2: Einstellen durch Drücken der beiden äußeren Knöpfe mit gleichzeitigem Bewegen in die gewünschte Stellung

Schritt 3: Beim Abnehmen an die Steckverbindung greifen, Rasterung nach innen durchdrücken und Bügel nach oben wegziehen



»Verdeck

Sichtfenster:

Reißverschlüsse oder Karabinerhaken öffnen und Stoffabdeckung nach hinten klappen

Sonnetop:

Schritt 1: Verdeckrückenteil durch Reißverschluss entfernen (zur Vermeidung von Hitzestau im Sommer)

Schritt 2: Top individuell einstellen

Verdeck abnehmen

Schritt 1: an Steckverbindung Verdeck-Wagen greifen

Schritt 2: Rasterung nach innen durchdrücken

Schritt 3: Verdeck nach oben wegziehen

Wetterschutz

Schritt 1: Bei Niesel, Regen und Schnee Wetterschutz aufspannen

Schritt 2: Haube über Verdeck und Wagen spannen

WARNUNG! Der Wetterschutz ist kein Spielzeug. Lassen Sie Ihr Kind nie unbeaufsichtigt.

ACHTUNG! Ein optimaler Regenschutz, insbesondere bei längeren Aufenthalten im Regen, wird nur durch eine im Fachhandel erhältliche Regenpellerine erreicht.

ACHTUNG! Für optimale Belüftung den Wetterschutz nur für die Dauer des Regenschauers aufspannen.



»Kinderwagen mit Tragetasche

Die jeweilige Tragetasche ist als Zubehör erhältlich und verfügt über mehrere Funktionen

Bitte greifen Sie die Gurte der Tragetasche immer so, daß Sie die Tasche im Gleichgewicht halten und sich die Tasche mit Kind in waagerechter Position befindet. Um eine bessere Gewichtsverteilung zu gewährleisten, sind die Trageriemen näher zur Kopfseite der Tasche angebracht.

Die einzelnen Tragetaschen sind als Zubehör erhältlich und der perfekte Schutz für Ihr Baby vom 1. Tag an. Sie entsprechen der neuen Euro-Norm pr EN 1466.

»Tragetasche T-Lift S

- extrem leicht, Eigengewicht ca. 1,6 kg
- neue Form in sportlicher Optik
- anschmiegsamer Tragetaschendeckel zum Schutz vor Kälte
- besonders großer Kopfbereich mit zweifacher Verstellmöglichkeit für mehr Platz (Nr. 1)
- Halteriemen im Kopfbereich auch kpl. zum Öffnen (siehe Details), wodurch eine Liegefläche von 90cm erreicht wird
- Spezialeinlage im Kopfbereich als zusätzlicher Schutz (Nr. 2) bzw. als Kopfstütze bei der Verwendung als Fußsack
- sehr hohe Seitenteile für viel Komfort
- Euro-Norm Winkelemente mit Sicherheitsgurten (Nr. 3)
- Spezialboden, mit im Winter wärmender Eigenschaft (siehe Details)
- keine unbequemen Sperrholz-, Hartfaser- oder Spanplatten
- Tragetaschendecke beidseitig zum Öffnen (Nr. 5) oder ganz abnehmbar
- Tragegurte abnehmbar (Nr. 4)
- Windschutzfunktion 2-fach verstellbar (Nr. 6)
- Sicherungsstecker (Nr. 7)



weitere Funktionen



»Tragetasche M-Lift

M-Lift mit sportlicher Optik.

Beschreibung siehe T-Lift S, weitere Unterschiede:

- Seitenteile etwas niedriger
- Fußbereich schmaler zulaufend
- keine Matratzen- bzw. Sitzaufflagenfunktion

weitere Funktionen



»Tragetasche C-Lift

- extrem leicht, Eigengewicht ca. 1,8 kg
- viel Platz und Liegekomfort durch festen Rahmen
- Spezialboden mit im Winter wärmender Eigenschaft (siehe Details)
- keine unbequemen Sperrholz-, Hartfaser- oder Spanplatten
- Tragetaschendecke beidseitig zum Öffnen, oder ganz abnehmbar, was ein Herausnehmen und Hineinlegen des Kindes vereinfacht
- Tragegurte abnehmbar
- Windschutzfunktion
- Sicherungsstecker
- Verwendung als Nestchen, Sitzaufflage oder Fußsack

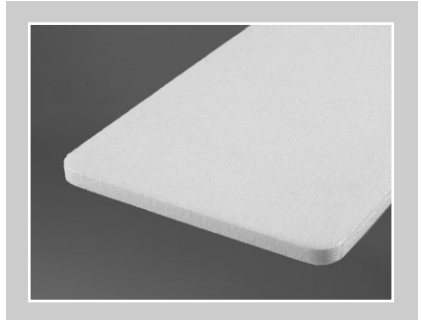
weitere Funktionen



»Tragetasche

Spezialboden

In unseren Tragetaschen werden keine Span-, Sperrholz- oder Harzfaserplatten verarbeitet. Das von uns eingesetzte Spezialmaterial ist ähnlich einer Isomatte, jedoch mit fester Konsistenz. Man erreicht dadurch einen sehr hohen Liegekomfort und das Material wirkt Kälte gegenüber isolierend, wodurch das Baby bei kälteren Temperaturen nicht so leicht auskühlt. Ein zusätzlicher Pluspunkt: Das extrem leichte Eigengewicht!



Sicherheitsstecker

Die an beiden Seiten angebrachten Sicherheitsstecker werden einfach in die Spielbügelhalterungen am Wagen eingesteckt. Sie verhindern ein Herausrutschen der Tragetasche beim Ankippen des Kinderwagens.



WARNUNG! Bitte immer einrasten lassen und dies überprüfen!

Verstellbereich / Liegeflächenverlängerung

Bei den Sofftragetaschen T-Lift S und M-Lift kann der Kopfbereich bis zu einer Liegefläche von 90cm verändert werden.

1. Stufe: Öffnen Sie die Druckknöpfe auf beiden Seiten des Halteriemens und erweitern Sie den Kopfbereich um eine Stellung
2. Stufe: Öffnen Sie den Halteriemen und klappen Sie das Kopfende nach hinten.



WARNUNG! Beim Tragen der Tasche immer Druckknöpfe schließen!

Windschildfunktion

Um Ihr Kind vor Zugluft zu schützen, knöpfen Sie die Druckknöpfe des Deckenumschlags der Tragetasche an den Seiten auf und befestigen Sie es anschließend am Innenteil des Verdecks.



»Nestchen

Die Tragetaschendecke ist mit zwei seitlichen Reißverschlüssen befestigt. So können Sie die Decke beidseitig öffnen und zurückschlagen oder im Sommer ganz abnehmen. Bei den Sofftragetaschen verhindert ein Schutzstreifen im Fußbereich das Herausrutschen Ihres Kindes.



» Nestchen

»Komfortable Matratze

Am Boden der T-Lift verläuft ein Rundumreißverschluss, mit dem sich die Seitenteile entfernen lassen. Sie erhalten dadurch eine Matratze bzw. ohne festen Spezialboden eine Sitzauflage (siehe unten).



»Komfortable Matratze

»Sitzauflage

Bei den Tragetaschen T-Lift S und C-Lift erhalten Sie eine praktische Auflage. Neben dem zusätzlichen Sitzkomfort schont die Auflage Ihren Sportwageneinsatz und vereinfacht das Waschen. Mühseliges Abnehmen des Stoffeinhanges entfällt.

Einlage T-Lift: siehe "komfortable Matratze"

Einlage C-Lift: einfach aus der Tasche nehmen

Befestigung: einfach in den Sportwageneinhang legen und mit den beiden Bändern am Kopfteil zusammenbinden.



»Sitzauflage

»Fußsack

Alle unsere Tragetaschen können Sie in einen Fußsack verwandeln. Für den Anfang, in der Übergangszeit, oder auch im Winter eine gute Lösung. Für spezielle Wünsche, wie beispielsweise einen leichten Sommer-Duofußsack oder einen Kuschelsack aus Lammfell usw. führen wir verschiedene Fußsäcke als Zubehör in unserem Programm. Bitte fragen Sie diesbezüglich Ihren Fachhändler.

Umbau der Tragetaschen T-Lift S und M-Lift:

1. Druckknöpfe des Halteriemens am Kopfteil lösen und Haltebügel entfernen
2. Spezialboden (besonders wärmend) herausnehmen
3. Tragebänder auf einer Seite von den Winkelementen und Sicherungsgurten (T-Lift) lösen und auf die andere Seite durchziehen. Bei der M-Lift entfernen Sie einfach die Metallwinkel.

WARNUNG! Die Winkelemente niemals in der Mitte öffnen. Dies könnte zu einer Instabilität und einem Brechen der Kunststoffteile führen.

Umbau der Tragetasche C-Lift:

1. Einlage entnehmen und mit der Tragetaschendecke befestigen.

Befestigung der Fußsäcke:

1. T-Lift S und C-Lift: Lasche am hinteren Kopfbereich über die Sitzlehne ziehen. Die seitlichen Kordeln durch die Schlitze links und rechts im Rücken des Kinderwagens am Sitzrücken befestigen. Der Fußsack kann sich so nicht „zusammensetzen“.
2. M-Lift: Lasche über die Sitzlehne ziehen

Alle Gurte des Sicherheitsgurtes durch die dafür vorgesehenen Gurtschlitze führen.

Übergangszeit Liegen-Sitzen:

Sobald Ihr Kind anfängt zu sitzen, muß der Spezialboden der T-Lift / M-Lift nicht unbedingt entfernt werden. Einfach den Halteriemens am Kopfteil lösen und den Rücken nach oben stellen. Der Boden kann nicht brechen und eine umständliche Handhabung wie der Wechsel zwischen Umbau Fußsack / Umbau in Tragetasche wird vermieden. Sobald Ihr Kind richtig und für längere Zeit sitzt, muss zum Fußsack umgebaut werden.



»Fußsack T-Lift S



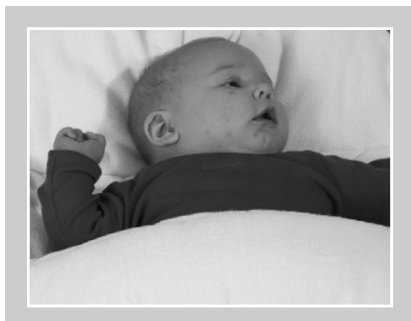
»Fußsack C-Lift

»Wohlfühlmaterial

Alternativ zu dem passenden Stoff können Sie bei der T-Lift S auch unser hochwertiges Wohlfühlmaterial als Innenausschlag wählen.

Vorteile:

- mikrofaserähnliches Material
- temperaturneutral
- wärmend im Winter
- ausgleichend im Sommer
- mit Hohlfaserausfüllung für einen hohen Wohlfühlfaktor
- pflegeleicht waschbar bei 30°C



WARNUNG! Vor Gebrauch stets überprüfen, ob die Druckknöpfe am Kopfteil fest und in der richtigen Position, die Verschlüsse der Tragegurte, die Winkелеlemente und die Sicherungsgurte richtig eingerastet und alle Reißverschlüsse geschlossen sind. Bei nicht richtig eingerasteten Verschlüssen können wir keinerlei Haftung übernehmen. Tragen Sie Ihr Baby nur mit Decke, geschlossenen Reißverschlüssen und dem Halteriemensystem im Kopfbereich in der inneren Position.

WARNUNG! Eine gesonderte Matratze ist für keine der Tragetaschen notwendig. Wenn eine extra Matratze verwendet wird, muss der Abstand zwischen der Matratze und dem oberen Rand der Tasche mindestens 170 mm betragen.

WARNUNG! Dieses Produkt ist nur für ein Kind geeignet, das sich noch nicht selbst aufsetzen bzw. auf die Seite rollen oder sich auf Händen und Knien stützen kann. Höchstgewicht des Kindes: 9 kg.

WARNUNG! Verwenden Sie die Tragetasche nur auf einer festen, waagerechten und trockenen Oberfläche.

WARNUNG! Bitte beachten Sie stets die allgemeine Gebrauchs- und Pflegeanleitung unserer Modelle. Vermeiden Sie insbesondere chlorhaltige Waschmittel. Ein Ausbluten der Farben beim Waschen, Abrieb an stark beanspruchten Stellen oder ein Verblassen bei starker Sonneneinstrahlung begründen keinen Reklamationsanspruch.

ACHTUNG! Wir übernehmen keinerlei Haftung bei Verletzung der Sorgfaltspflicht.

WARNUNG! Lassen Sie andere Kinder nicht unbeaufsichtigt neben der Tragetasche spielen.

WARNUNG! Verwenden Sie die Tragetasche nicht, wenn Teile gebrochen, eingerissen sind oder fehlen.

WARNUNG! Verwenden Sie nur Ersatzteile, die vom Hersteller geliefert oder anerkannt sind.

WARNUNG! Beachten Sie die Risiken, die vom offenen Feuer und anderen Hitzequellen, wie elektrischen Heizgeräten, Gasflammen usw. ausgehen, wenn sich diese in unmittelbarer Nähe der Tragetasche befinden.

»Verlängerungsteil

Oftmals wachsen die Babys sehr schnell und passen nach einiger Zeit nicht mehr bequem in die Tragetasche. Das praktische Verlängerungsteil wird in die Vorrichtung für den Spielbügel eingesteckt und schließt den Fußbereich des Kinderwagens komplett ab. Für einen besseren Komfort können Sie den Boden der Tragetasche T-Lift S entfernen und als Matratze in den Wagen legen. Die Tragetaschendecke aller Modelle können Sie mit Hilfe von Reißverschlüssen leicht am Verlängerungsteil und durch die Druckknöpfe am Verdeck befestigen.

Der Liegebereich wird dadurch sicher abgeschlossen. Ihr Baby liegt nun wieder geschützt auf einer Liegefläche von 90 cm.

Bitte bei der Bestellung immer Kinderwagen- und Taschenmodell angeben.



»Travelsystem

Wagen mit Autoschale BabyGo Gruppe 0+ (bis 13 Kg)

Schritt 1: Einsatz entfernen

Schritt 2: In der Bodenplatte eingelassene Adapter hochstellen

Schritt 3: Babyschale aufstecken

Schritt 4: Lösen der Babyschale durch Drücken der runden schwarzen Knöpfe (seitlich angebracht)



WARNUNG! Bitte beim Aufsetzen der Babyschale das Einrasten der Steckverbindung stets überprüfen.

WARNUNG! Die integrierten Adapter sind ausschließlich für die Gesslein-Autoschale BabyGo geeignet. Die Verwendung eines anderen Sitzes ist nicht möglich und wir können dafür keine Haftung übernehmen.

WARNUNG! Gurten Sie Ihr Kind stets an und lassen Sie es nie unbeaufsichtigt in der Babyschale.

WARNUNG! Beachten Sie unsere Gebrauchsanweisung für die Babyschale Babygo.



Ihr Baby hat Ihre Familie glücklich gemacht. Machen Sie Ihr Baby nun mit dem passenden Zubehör glücklich. Weitere Informationen finden Sie unter www.gesslein.de

»Wohlfühlbett« Liegekomfort und wohlige Wärme

Mikrofaserähnliches Material umschmeigt Ihr Baby. Mit temperatenausgleichenden Eigenschaften wärmt das Wohlfühlbett von oben und unten im Winter und schützt im Sommer als luftige Einlage.



»Sleepy« Einer für alle Fälle

Von Anfang (in der Babyschale) bis Ende (Sportwagen) ein unverzichtbarer Begleiter. Der Innenstoff des Fußsacks besteht aus einem mikrofaserähnlichem Material, das durch seine temperatenausgleichenden Eigenschaften Ihr Kind sowohl im Sommer (als Einlage bei entfernter Decke) weich liegen läßt, als auch im Winter kuschelig warm hält. Die spezielle hochwertige Hohlfaserfüllung leitet im Sommer Feuchtigkeit ab und wärmt im Winter durch ein Luftpolster.

Der Fußsack passt anfangs in die Babyschale, im Winter in die Tragetasche und später in den Sportwagen oder Buggy (Sommer wie Winter).



»Sonnenschirm« - der ideale Schattenspender

Sollte Ihr Baby im Frühjahr oder den Sommermonaten geboren sein, ist der Sonnenschirm trotz Sonnentopfunktion ein Muß um sowohl die Beinchen, als auch den Kopf vor der Sonneneinstrahlung zu schützen.

Individuell am Gestell zu befestigen. In allen Farben passend lieferbar.



»Herausfallschutz - Spaß mit Sicherheit

Wenn Ihr Kind wächst, ist es das Natürlichste der Welt, daß es etwas von seiner Umwelt sehen und erfahren will. Durch die Sonnentopffunktion Ihres Kinderwagens können Sie den hinteren Lappen des Verdecks abtrennen. Die Sicht für alles Neue ist nun völlig frei. Um Ihren Sprößling vor einem Herausfallen zu schützen, entwickelten wir den speziell in anthrazit (verbessert den Durchblick) eingefärbten Herausfallschutz. Er wird einfach mit dem Reißverschluss am Verdeck befestigt und mit 2 Kunststoffringen und 2 Metallösen fest eingehakt.



»Magic Spray – super Rund-um-Schutz

Mit dem Magic Spray bringen Sie alle beweglichen Teile zum Gleiten. Imprägnieren Sie alle Kunststoffe, Textilien und Lederwaren. Schützen und pflegen Sie so Ihren Kinderwagen. Das Magic Spray wirkt ebenso als Rostschutzmittel. Sie sehen, das Magic Spray sollte bei keiner Kinderwagenausstattung fehlen, da es multifunktional ohne Probleme einsetzbar ist.



»Stoffteile

Die Firma Gesslein legt besonderen Wert auf die modischen Aspekte und verwendet aktuelle Materialien, von denen einige empfindlicher sind als andere.

Alle Stoffe werden entsprechend des Öko Tex Standard 100 Zertifikats gefertigt und erfüllen die all-gemeingültige Schadstofffreiheit.

»Pflege

1. Imprägnieren Sie die Stoffteile Ihres Wagens regelmäßig mit unserem Magic Spray.

2. Sofern der Wagen einmal nass geworden ist, den Außenstoff sofort mit einem trockenen Tuch abtupfen um zu vermeiden, dass durch die Nähte Feuchtigkeit auf den Innenstoff gelangen kann (Bildung von Wasserrändern). Anschließend den Wagen mit auf-gespanntem Verdeck in einem trockenen, luftigen Raum trocknen lassen. **WARNUNG!** Nicht an der Sonne trocknen!

3. Stellen Sie den Wagen über einen längeren Zeitraum nur im Schatten ab.

Kunstfasern weisen bessere Echtheitswerte auf, als die als natürlich und angenehm empfundene Naturfaser Baumwolle. Der Baumwollstoff bleicht dadurch schneller aus und kann auch erheblich leichter beschädigt werden. Bei normalem Gebrauch verändert ein Stoff mit einem Lichteichtheitswert von 4 seine Farbe bei 100 Stunden leicht, hält aber 200 Stunden Bestrahlung durch eine Xenonlampe (dem Tageslicht nachempfunden) aus. Anschließend verändert sich die Farbe relativ schnell.

Folgende Echtheitswerte werden von uns gewährleistet:

Stoffe	Lichteichtheit	Reibeichtheit trocken	Reibeichtheit naß
Baumwolle helle Farben	4	3	3
Baumwolle dunkle Farben	4	3	2
Polyamide	5	4	3
Polyester alle Farben	5	4	3

»Waschen

Unsere Bezugsstoffe entsprechen den Bekleidungsnormen und sind auch wie ein hochwertiges Kleidungsstück nicht unbegrenzt haltbar.

1. Leichte Flecken

Mit einem feuchten Tuch und klarem Wasser vorsichtig die betreffende Stelle reinigen. Starkes Reiben / Rubbeln vermeiden und anschließend mit einem Fön trocknen

2. Starke Verschmutzung

- Mit einem aufheller- und chlorfreien Feinwaschmittel in der Waschmaschine bei 30°C (Schonwaschgang) waschen

- Bei dunklen Farben immer einen Waschbeutel benutzen (Vermeidung von Stone-Wash-Effekt).

- keinen Trockner verwenden, intensives Sonnenlicht und starke Hitze vermeiden, nicht bügeln

- Den Stoff im aufgespannten Zustand in einem luftigen, trockenen Raum trocknen

- **ACHTUNG!** Chlorhaltige Waschmittel, zuviel Waschmittel oder Zusätze wie Weichspüler schaden Ihren Stoffen und beschleunigen ein Verblässen der Farben.

3. Vorgehensweise

- Sportwagensitzteil Verdeck abnehmen und Sitzteil abknöpfen
- Verdeckhalterung abschrauben und das Gestänge herausziehen.

Bitte richtige Zusammensetzung vor dem Waschen gut einprägen (1=Grobverzahnung, 2=Feinverzahnung).

- Spielbügel Bezug abnehmen
- Verlängerungsteil Nicht waschbar!

Das sollten Sie vermeiden:

- Anstoßen an scharfkantigen Stellen (wie Hausflur, Kofferraum, usw.) beim Transport
- intensive Sonnenbestrahlung (insbesondere auch durch Fenster, speziell Autofenster)
- Sonnenbestrahlung im feuchten Zustand (bleicht herstellerunabhängig jeden Stoff aus - Brennglaseffekt)
- Unnötige Aufenthalte in der prallen Sonne
- Stoff nicht mit Handcremes oder ähnlichem berühren (entzieht Farbe durch ätzende Wirkung)
- Bei Ozonlochwarungen nicht auf Bergen mit großen Höhen aufhalten (verändert die Stoffeigenschaft)

Kein Reklamationsgrund:

- Ziehen der Fäden bei sichtbar gewebten Stoffen
- Aufgerauhte Flächen oder Abrieb bei beanspruchten Stellen (z.B. im Fußbereich)
- Noppenbildung (Beseitigung wie bei Wollpullovern durch Kleiderbürste oder Noppenmaschine)
- Wasserränder durch Reinigen oder Regenwetter
- Ausbluten der Farben beim Waschen
- Verblassen des Stoffes bei Sonneneinstrahlung
- Farbunterschiede zwischen einzelnen Fertigungspartien (Zubehör sollte immer mit dem Wagen bestellt werden)

»Wagenpflege

Regelmäßige Pflege und Wartung tragen in hohem Maße zur **Sicherheit** und **Werterhaltung** bei. Unsere Gestelle **entsprechen der DIN-Norm für Kinderwagen** und sind danach getestet.

»Monatlicher Wartungscheck

- Steckachse säubern und nachschmieren
- Bewegliche Teile mit Magic Spray (eventuell auch Silikon- oder Teflonspray) einsprühen
- Federung von unten mit Magic Spray (eventuell auch Silikon- oder Teflonspray) einsprühen
- bei Luftbereifung Luftdruck überprüfen
- selbstsichernde Verdeckschrauben nachstellen
- alle Schrauben überprüfen und gegebenenfalls nachziehen
- Radbuchsen überprüfen und gegebenenfalls austauschen

»Pflege allgemein

- Durch Benutzung und äußere Einflüsse kann es sein, dass der Schmierfilm zwischen zwei beweglichen Teilen abgerissen ist. In diesen Fällen ist es dringend notwendig, dass Sie die betroffene Stelle mit einem geeigneten Schmiermittel bearbeiten. Bei Unterlassung, erhöht sich an den betroffenen Stellen der Verschleiß um ein Vielfaches.
- Kriechhöl bei schwer zu erreichenden Stellen verwenden. Beim Future evtl. nur bei der Federung notwendig.

ACHTUNG! Nicht jedes Schmiermittel ist für Kunststoffe geeignet Bitte immer die entsprechende Gebrauchsanweisung durchlesen.

- Sofern der Wagen nass geworden ist, alle Metallteile sofort mit einem trockenen Tuch abreiben

- Bei Fahrten in Meeresnähe oder Streusalz unbedingt alle Metallteile und Räder sofort reinigen.
- Verdeckschraube regelmäßig überprüfen. Die selbstsichernde Schraube muss fest sitzen und als Ganzes drehen. Durch Gegenhalten mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher und Nachstellen. Die Verdeckschrauben müssen regelmäßig erneuert werden.
- Alle lackierten Teile und Metallteile regelmäßig mit Wachs (z.B. Lackschutzmittel, Politur, Waschkonservierer, die im Autohandel erhältlich sind) oder Magic Spray konservieren.
- Lackschäden sofort ausbessern um Rostansätze zu vermeiden. Sollten bereits Rostansätze vorhanden sein, diese zunächst mit einem feinen Schleifpapier entfernen. Kleinere Lackschäden können mit unserem im Fachhandel erhältlichem Pflegeset ausgebessert werden, größere mit Hilfe einer Spraydose (Baumarkt oder Farbenfachhandel)
- Chromteile, vernickelte Teile und bei der Lackierung schwer zugängliche Teile wie Schweißnähte und sonstige Verbindungen besonders **gründlich reinigen und mit unserem Magic Spray konservieren**.
- Auf allen Chromteilen kann sich aufgrund feuchter Witterungsverhältnisse Flugrost ansammeln. Dieser ist mit einem Chromschutzmittel einfach zu entfernen und bedeutet **keine Minderung** der Produktqualität. In regelmäßigen Abständen müssen die Chromteile mit einem **Chromschutzmittel** behandelt und gepflegt werden.

»Lufräder/Luftkammerräder

- Sofern Sie bemerken, dass ein Schlauch ein Loch hat, können Sie es kleben oder bei einem Fahrradhändler wie einen Fahrradreifen kleben lassen. Die Schläuche sind in jedem Kinderwagenfachgeschäft oder Fahrradhandel erhältlich.
- Bevor Sie den Wagen benutzen, müssen Sie den Reifendruck kontrollieren und, sofern notwendig, den

Reifen mit einer Handluftpumpe aufpumpen.

- Felgen müssen regelmäßig gereinigt und Metallfelgen mit unserem Magic Spray gegen Rostbildung und Anschlag geschützt werden.
- Abgefahrenere Räder sind natürliche Verschleißerscheinungen.
- Radbuchsen müssen bei Bedarf erneuert werden, da es sich hierbei ebenfalls um Verschleißteile handelt und andernfalls die Sicherheit nicht mehr gewährleistet ist.

»Kunststoffteile

- Die Kunststoffteile bestehen aus hochwertigen, thermoplastischen Werkstoffen und halten sicher innerhalb der von der DIN-Norm vorgeschriebenen Belastungsgrenze von bis zu 15 kg. Bei Bedarf mit einer milden Seifenlauge reinigen.

Das sollten Sie vermeiden:

- Anstoßen an scharfkantigen Stellen (wie Hausflur, Kofferraum, usw.) beim Transport
- Anstoßen von Achsen und Räder vermeiden, um Verformungen zu verhindern
- **ACHTUNG!** Bei extremer Hitze, z.B. im Kofferraum oder direkt im Auto, können Temperaturen von 50-60°C entstehen. Dadurch werden die Kunststoffteile weicher und können sich auf Druck verformen. Deshalb sehr hohe Belastungen bei Hitze vermeiden. Reifen und Räder können Druckstellen erhalten bzw. sich verformen.
- **ACHTUNG!** Wegen der Materialien, die in den Reifen benutzt werden, können auf bestimmten Oberflächen wie Parkett-, Laminat- oder Teppichböden dauerhafte Reifenmarkierungen zurückbleiben.

Kein Reklamationsgrund:

- Kinderwagenräder können nicht ausgewuchtet werden. Eine **Unwucht** bzw. ein „Eiern“ des Reifens mindert die Fahreigenschaft nicht, kann jedoch durch **leichtes Erwärmen zum Teil beseitigt werden**. Sollte dies nicht helfen, lassen Sie bitte **die Luft aus dem jeweiligen Reifen und pumpen diesen anschließend wieder auf**. Dadurch können sich produktionsbedingte Unregelmäßigkeiten des Schlauches beseitigen lassen.
- Toleranzen zwischen den Rädern und dem Achsrahmen sind ebenfalls normal.
- **ACHTUNG!** Umwelteinflüsse, Salzgehalt der Luft in Küstenregion, Streusalz und saurer Regen, Luftverschmutzung sowie falsche Unterbringung fördern die Korrosion.
- Bei einem Kinderwagengestell handelt es sich genauso wie bei einem Auto um einen Gebrauchsgegenstand. Aus diesem Grund ist eine Vermeidung von Lackschäden, wie z.B. Kratzspuren durch Anstoßen, auf Dauer unmöglich.
- Abgefahrene Räder

»2-Jahre Gewährleistung

Sie haben auf dieses Produkt einen Gewährleistungsanspruch von 2 Jahren. Die Gewährleistungsfrist beginnt mit der Übergabe des Produktes von Ihrem Händler. Zum Nachweis bewahren Sie bitte diese ausgefüllte Karte, den von Ihnen unterzeichneten Übergabe-Check sowie den Kaufbeleg für die Dauer der Gewährleistungsfrist auf. Ohne Vorlage dieser Dokumente kann eine Reklamation nicht bearbeitet werden.

WOFÜR ÜBERNEHMEN WIR GEWÄHRLEISTUNG ?

Die Gewährleistung bezieht sich auf sämtliche Material- und Herstellungsfehler, die zum Zeitpunkt der Übergabe vorliegen. Die Gewährleistung gilt ausschließlich für Produkte, an denen der Benutzer nicht eigenhändig Änderungen vorgenommen hat (z.B. auch Anbringen von Kiddy-Boards, Zweitsitzen, ...). Die Gewährleistung gilt auch nur für den Erstbesitzer und ist nicht übertragbar.

KEINE GEWÄHRLEISTUNG WIRD ÜBERNOMMEN

Es wird keine Gewährleistung übernommen für Mängel oder Schäden an der veräußerten Ware, die von uns nicht zu vertreten sind. Dies gilt insbesondere für

- natürliche Abnutzungserscheinungen (Verschleiß) und Schäden durch übermäßige Beanspruchung.
- Folgefehler, die dadurch entstanden sind, dass Schäden/Fehler nicht beachtet wurden und aufgrund dessen zu einer erschwerten Reparatur führen.
- Schäden durch ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung (s. Gebrauchsanweisung)
- Schäden durch fehlerhafte Montage oder Inbetriebsetzung.
- Schäden durch nachlässige Behandlung oder mangelnde Wartung des Kaufgegenstandes
- Schäden durch unsachgemäße Änderungen des Kaufgegenstandes.

GEWÄHRLEISTUNGSFALL ODER NICHT?

- **Rost:** Das Gestell ist rostschutzbehandelt um einen ordentlichen Grundschutz zu geben. Bei fehlender Wartung kann es jedoch vorkommen, dass Roststellen auftreten. Hierfür wird keine Gewährleistung übernommen.
- **Kratzer:** Bei Auftreten von Kratzern handelt es sich um normale Verschleißerscheinungen, wofür keine Gewährleistung übernommen werden kann.
- **Schimmelbildung:** Wenn Textilteile feucht geworden sind, müssen sie richtig getrocknet werden, um Schimmelbildung zu vermeiden (siehe Gebrauchsanweisung). Für Schimmelbildung kann keine Gewährleistung übernommen werden.
- **Bleichung der Stoffe:** Wir bestätigen, dass die Stoffe den gültigen Normen entsprechen. Durch Sonneneinstrahlung, Schweißeinfluss, Reinigungsmittel, Abrieb (insbesondere an den im Griffbereich liegenden Stellen) oder zu häufiges Waschen ist ein Ausbleichen nicht auszuschließen und somit kein Reklamationsgrund.
- **Noppenbildung der Stoffe:** Gegen Noppenbildung wird keine Gewährleistung übernommen. Dieses fällt unter allgemeine Kleiderpflege und kann wie bei Wollpullovern einfach mit einer Kleiderbürste oder Noppenmaschine beseitigt werden.
- **Einreißen der Nähte/Druckknöpfe/des Stoffes:** Bitte prüfen Sie beim Kauf genau, dass alle Stoffteile, Nähte und Druckknöpfe ordnungsgemäß genäht und befestigt sind. Eventuelle Beanstandungen von Nähten/defekten Druckknöpfen müssen unverzüglich nach Feststellen des Fehlers bei Ihrem Fachhändler reklamiert werden.
- **Räder:** Kinderwagenräder werden nicht ausgewuchtet und können daher einen leichten Höhenschlag („eiern“) aufweisen. Abgefahrte Räder sind natürliche Verschleißerscheinungen. Platten bei Luftködern kann nur auf äußere Einwirkung, spitze Gegenstände oder Fahren mit zu niedrigem Luftdruck zurückgeführt werden. Hierfür kann keine Gewährleistung übernommen werden.

WAS SIE BEIM KAUF BEACHTEN SOLLTEN

Prüfen Sie, ob der Wagen vollständig ausgeliefert worden ist und dass keine Teile fehlen. Prüfen Sie, ob alle Funktionen des Wagens vollständig funktionieren und bestätigen Sie dieses auf dem Übergabe-Check.

VORGEHENSWEISE BEI REKLAMATIONEN

- Melden Sie den Fehler unverzüglich bei dem Fachhändler, bei dem Sie den Wagen gekauft haben telefonisch an, um die weitere Vorgehensweise zu besprechen. Für sicherheitsrelevante Mängel, die nicht innerhalb von 30 Tagen nach Auftreten beim Fachhändler angemeldet werden, kann keine Gewährleistung übernommen werden.
- Bei der Bearbeitung von Reklamationsansprüchen kommen produktspezifische Abschreibungssätze zur Anwendung. Hier verweisen wir auf die ausliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

VERWENDUNG, PFLEGE und WARTUNG

Der Kinderwagen ist ein Transportmittel für Ihr Kind und muss entsprechend der Gebrauchsanweisung gepflegt und gewartet werden, damit seine Ursprungsqualität erhalten bleibt.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nur Original-Zubehör bzw. Ersatzteile verwendet werden dürfen.

Übergabeprotokoll an Händler

Händler:

Name: _____

Adresse: _____

Plz.: _____

Ort: _____

Telefon (mit Vorwahl): _____

E-mail: _____

Wagentyp: _____

Artikel-Nummer. _____

Stoff-Farbe (Dessin): _____

Zubehör: _____

Übergabe-Check

1. **Vollständigkeit** geprüft/i.O. nicht anzuwenden

2. Funktionsprüfung

- Klappmechanismus geprüft/i.O. nicht anzuwenden
- Fahrverhalten geprüft/i.O. nicht anzuwenden
- Räder überprüfen geprüft/i.O. nicht anzuwenden
- Verstellmechanismen überprüfen geprüft/i.O. nicht anzuwenden
- Bremssicherheitsprüfung geprüft/i.O. nicht anzuwenden
- Federung überprüfen geprüft/i.O. nicht anzuwenden

3. Unversehrtheit

- Gestell überprüfen geprüft/i.O. nicht anzuwenden
- Stoffteile überprüfen geprüft/i.O. nicht anzuwenden
- Kunststoffteile überprüfen geprüft/i.O. nicht anzuwenden

Ich habe das Produkt geprüft und mich vergewissert, dass es komplett ausgeliefert worden ist, frei von äußeren, bzw. sichtbaren Mängeln ist und dass alle Funktionen vollständig intakt sind.

Folgende mir bekannten Mängel wurden festgestellt und akzeptiert:

Ich habe ausreichend Information über das Produkt und seine Funktionen vor dem Kauf erhalten und die Pflege- und Wartungsanweisungen zur Kenntnis genommen.

Kaufdatum _____ Käufer (Unterschrift) _____

Verkäufer (Name in Druckschrift) _____ (Stempel Händler)

(Durch Unterzeichnung dieses Übergabeprotokolls werden die gesetzlichen Rechte des Käufers nicht eingeschränkt)

Thank you!

We at Gesslein would like to say thank you for the confidence you have placed in us and our products by buying this article.

For us as a family firm you, the customer, come first. Naturally we are constantly striving to ensure that the product is impeccable. Please bear in mind that in the case of a pram, we are dealing with a utility article which must be suitably looked after and maintained. In order that you continue to be delighted with your purchase in the long term, **please read through our safety instructions, the operating instructions and the general instructions for use and maintenance carefully before you use the product for the first time and keep them in a safe place for future reference.**

The safety of your child may be adversely affected if you fail to follow the warnings, advice and directions.

At the end of the "Instructions for Use" you will find a Delivery Checklist. Please make sure that you receive the completed checklist from the dealer. All information relating to the particular model must be entered on this form; this will make the procedure easier for you in the case of a warranty claim or when ordering spare parts or accessories.

» Please understand that you cannot make valid warranty claims without the completed checklist and the purchase receipt.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Pay attention to our general instructions for use and maintenance
- Have the operation and handling of the model demonstrated and explained by your specialist dealer.
- **WARNING!** Accessories not approved by us, such as second seats, shopping nets and bags alter the stability of the pram and for that reason are not permitted.
- **WARNING!** A pram should not be confused with a shopping trolley. Overloading may lead to damage to the chassis and the shopping net. The maximum permissible load for the shopping net is 4kg and for the hood bag 2kg.
- **WARNING!** This product may only be used for transporting children
- **WARNING!** The combination pram can only be used for children from 0 to 3 years up to a maximum weight of 15kg and/or a maximum length of 90cm.
- **WARNING!** Please always strap your child in for complete safety and never leave him or her unsupervised in or on the pram.
- **WARNING!** Avoid extreme conditions of use, which may diminish the control you have over your child in the pram. Limit your speed with your child in the pram; this means not running, jogging or roller skating.
- **WARNING!** Jogging and inline-skating are can only be undertaken at your own risk. In the event of a fall the pram may tip over and the child may be injured. We accept no liability for this
- **WARNING!** Keep plastic and packaging away from your child because of the danger of suffocation.
- **WARNING!** Always ensure that all locking devices and latches are correctly engaged before use.
- **WARNING!** Do not use escalators or lifts while the child is in the pram.
- **WARNING!** Although the brake is engaged, never leave a parked pram unsupervised.
- **WARNING!** When opening or folding up the pram please be aware that the moving parts may pinch and lead to injuries.
- **WARNING!** When carrying the pram over obstacles (e.g. stairs) ensure that none of the locking devices become unfastened.

1. Chassis

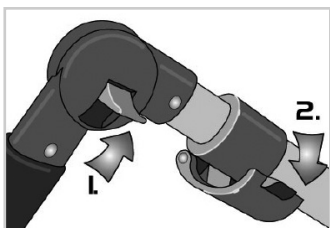
» Height and telescopic adjustment

a) Height adjustment (1.)

Push the levers outwards on both sides. Adjust to required position. Secure the lever.

b) Telescopic adjustment (2.)

Open the levers 180° on both sides – adjust the pushing bar to the required height.



Height and telescopic adjustment



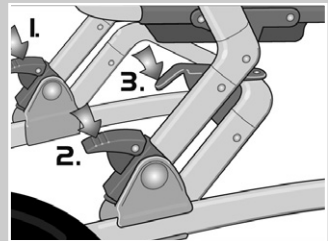
»Folding-up

- Step 1: Place the back support and the foot support in a horizontal position
- Step 2: Press foot levers (1.) and (2.) after one another
- Step 3: Push the handle forwards a little; press the safety catch above the right foot lever (3.) with your foot and lower the handle downwards over the other side of the hood.
- Step 4: Push in the telescopic rod, switch the height adjustment lever upwards
- Step 5: If necessary remove wheels and /or seat

»Putting up the chassis

- Step 1: If necessary attach wheels
- Step 2: Extend telescopic adjustment
- Step 3: Pull pushing handle up and back until you hear it click into place.
- Step 4: Set height and telescopic adjustment as required

WARNING! Always check that all locking devices are engaged before use.



Folding-up

01



02



03



04



05



06



1.Chassis

»Wheels

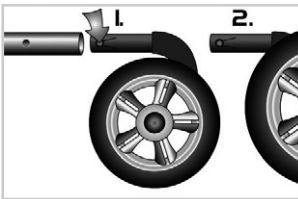
EVA[ethylene vinyl acetate] wheels with twin ball bearings and water seal as a protection against dirty water

a) convertible front wheel units

The different wheel units can be removed by pressing the buttons (1). For the push-in axle with 12" wheels it is only necessary to press the two inner buttons

Four wheels for rough terrain, forest tracks and field paths

Swivel wheels for shopping trips, older children, use in town



b)locking swivel wheels

Press down black lever between wheels = lift firmly upwards = swivel

c) 12" wheels with push-in axle

Pull locking mechanism on suspension or wheel unit gently inwards with one hand and pull the wheel outwards with the other hand. In order to ensure optimum running of the wheel, the bushes and the push-in axle have been aligned so that there is no play. For this reason it may seem that the push-in axle is stuck and is more difficult to remove initially

2 axles included



»Mono-wheel suspension at the front or the rear

By twisting the adjustment grip rear left and right you can choose between soft [SOFT] or sports suspension [HARD]. If you want to change from SOFT to HARD, the adjusting screws must be turned 180° clockwise and from SOFT to HARD 180° anti-clockwise



»Parking brake

Foot pedal down = stop
Foot pedal up = go

WARNING! When folding up the pram, always check that the footbrake engages

2. Operation

Soft padded reclining and sitting area with ergonomic dimensions to ensure correct sitting position (width 34 cm, depth 22 cm, height 48 cm). All measurements are approximate.

»Removing and reversing the upper part

- Step 1: Take hold of the attachment using the hand grips.
- Step 2: Simultaneously pull both catches right and left upwards.
- Step 3: Remove the attachment or if required reverse it ensuring you hear it click into place.



WARNING! Lay or sit your child in the pram attachment only when the it has been engaged in the mountings

»Backrest

- Step 1: Pull the rod which passes through the backrest upwards.
- Step 2: Loosen the metal grid and adjust to the required position



PLEASE NOTE! Never use force.

2. Operation

»Foot support

To lower:

Simultaneously press the buttons on either side and adjust to the required position.

To raise:

Lift the footrest upwards from the front and fix in the required position.

WARNING! Always adjust the footrest to a horizontal position when using a carry cot – secure the carry cot according to the instructions for use.



»Safety harness

Step 1: Place the shoulder straps [padded] over the shoulders

Step 2: Place the leg strap between the legs

Step 3: Click in the shoulder straps with the lap straps attached

Step 4: Adjust the harness to required size by means of the buckles

WARNING! Please never leave your child unsupervised on or in the pram and always strap it in to ensure absolute safety.



»Play bar

When used as a sports pram

Step 1: Push both ends of the play bar simultaneously into the arm supports and lock in place

Step 2: Adjust by pressing the two outside buttons and simultaneously moving to the required position.

Step 3: To remove, grasp the connector, press the locking latch inwards and lift the bar upwards



»Hodd

Viewing window:

Undo the zip fastener or snap hooks and fold back the fabric covering

Sun top:

Step 1: Remove the rear part of the hood using the zip fastener (used to prevent build-up of heat in the summer)

Step 2: Adjust the top as required

Removing the hood

Step 1: Grasp the hood-pram connector

Step 2: Press the latch inwards

Step 3: Remove the hood by lifting upwards

Storm cover

Step 1: Put up in drizzle, rain and snow

Step 2: Extend the canopy over the hood and the pram

WARNING! The storm cover is not a toy. Do not leave your child unsupervised.

PLEASE NOTE! Optimum protection from the rain, particularly prolonged periods of exposure, is only possible with a rain hood obtainable from a specialist dealer.

PLEASE NOTE! For optimum ventilation, only put up the storm cover for the duration of the rain shower



»Prams with carrycots

The respective carrycot is available as an accessory and performs several functions.

Please always take hold of the carrycot straps in such a way that the carry cot is balanced and you are holding the carrycot and child in a horizontal position. The carrying straps are attached closer to the head end of the carrycot in order to guarantee better weight distribution.

Individual carrycots are available as accessories and provide the perfect protection for your baby from the first day onwards. They comply with European Standard prEN1466

»T-LIFT S carrycot

- Extremely light. Empty weight 1.6 kg approx.
- New shape with a sportier look
- Cuddlier carry cot cover for protection against the cold
- Especially large head area with two adjustable positions to provide more space (No. 1)
- Restraining strap at the head end, which can be completely opened (see details) to provide a reclining area of 90cm.
- Special insert in the head area providing additional protection (No. 2) or as head support when used as foot muff.
- Very high side components for additional comfort
- Euro-standard angle components with special safety belts
- Special base with warming function in winter (see details)
- No uncomfortable plywood, fibreboard or chipboard
- Carrycot cover which can be opened on either side or completely removed
- Detachable carrying straps
- Wind shield feature with two adjustable positions (No.6)
- Safety connector



Additional functions



»M-Lift carrycot

M-Lift with a sportier look

For description see T-Lift S, further differences:

- Side components a little lower
- Foot area tapering more narrowly
- No mattress or seat insert function



Additional functions



»C-Lift carrycot

- Extremely light. Empty weight 1.8 kg approx.
- Spacious, comfortable reclining area due to rigid frame
- Special base with warming function in winter (see details)
- No uncomfortable plywood, fibreboard or chipboard
- Carrycot cover which can be opened on either side or completely removed which simplifies putting in and lifting out the child
- Detachable carrying straps
- Wind shield feature
- Safety connector
- May be used as snug bed, seat insert or foot muff



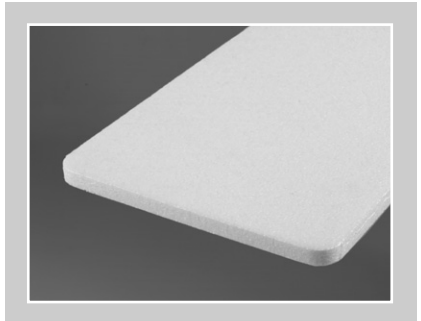
Additional functions



»Carrycot

Special base

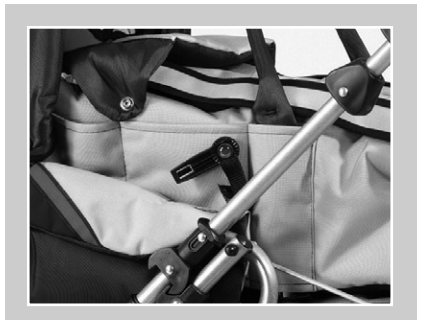
No plywood, fibreboard or chipboard is used in our carrycots. The special material we insert is similar to an insulating mat with a rigid consistency. This provides a high degree of comfort and the material insulates against the cold so that the baby does not lose heat in lower temperatures. An additional bonus: the extremely light empty weight.



Safety connector

The safety connectors attached to either side are simply inserted into the play bar mounting. They prevent the carrycot slipping out when the pram is tipped.

WARNING! Always check that all locking devices are engaged before use.



Adjustable area / extension of reclining area

In the case of the soft carrycots T-Lift S and M-Lift the head area can be altered to provide a reclining area of 90cm

Setting 1: Undo the press studs on each side of the restraining strap and extend the head area one position

Setting 2: Undo the restraining strap and fold the head end back.



WARNING! Always fasten the press studs when carrying the cot.

Wind shield feature

In order to protect the child from draughts, fasten the press studs of the cover foldover at the sides and then attach it to the inside of the hood.



»Snug bed

The carrycot cover is attached at the sides by two zip fasteners. You can open the cover on both sides and fold it back or remove it completely in the summer. The soft carrycots have a strip at the foot end to prevent the child slipping out.



» Snug bed

»Comfortable mattress

The zip fastener, which runs around the base of the T-Lift, is used to remove the side components. By doing this you can create a mattress or a seat cover without the special base (see below).



»Comfortable mattress

»Seat cover

With the T-Lift S and C-Lift you get a practical seat cover. As well as providing additional comfort, the cover protects your sports pram insert and simplifies washing. Laborious removal of the fabric cover is dispensed with.

T-Lift insert: see "comfortable mattress"

C-Lift insert: simply remove from carrycot

Fastening: simply place in sports pram and tie on with the tapes at the head end.



»Seat cover

»Foot muff

All of our carrycots can be converted into foot muffs - for the first stage, during the transitional stage or as a good solution for the winter. We carry different foot muffs in our range if you have special requirements, such as a light Duo summer foot muff or a cuddly sheepskin foot muff etc. Please ask your specialist dealer about this

Conversion of T-Lift S and M-Lift carrycots

1. Undo the press studs of the restraining strap at the head end and remove the support
2. Take out the special base
3. Release the carrying straps on one side from the angle components and the safety belts (T-Lift) and pull through on the other side. In the case of the M-Lift only remove the metal angle.

WARNING! Never open the angle components in the middle. This could lead to instability and breakage of the plastic components.

Conversion of the C-Lift carrycot:

1. Remove insert and attach with the carrycot cover.

Attaching the foot muffs:

1. T-Lift S and C-Lift: Pass the strap at the back of the head area over the seat back. Fasten the cords at the side through the slits to the left and right in the back of the pram to the seat back. In this way the foot muff cannot return to its former shape.
2. M-Lift: pull the strap over the seatback.

Pass all safety belts through the slits provided.

Transitional phase from lying to sitting:

As soon as your child begins to sit up, it is not absolutely necessary to remove the special base of the T-Lift / M-Lift. Simply unfasten the retaining strap at the head end and adjust the back upwards. The base cannot break and you avoid the time-consuming procedure changing between the conversion into foot muff and back into a carrycot. As soon as your child is sitting up properly for longer periods, the carrycot must be converted into a foot muff.



»Foot muff T-Lift S



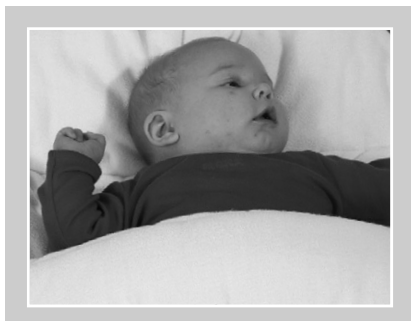
»Foot muff C-Lift

»Feelgood material

As an alternative to the matching fabric you can also choose our top quality Feelgood material as the inner lining.

Advantages:

- Material with a similar composition to microfibre fabric
- Temperature balancing
- Warming in the winter
- Balances temperature in the summer
- Hollow fibre filling for a higher “feel good” factor
- Easy care and washable up to 300C



WARNING! Before use always check that the press studs at the head end are done up and in the correct position, that the carrying strap fastenings, the corner components and the safety belts are all locked and all zip fasteners are closed. If the fastening devices are not properly engaged, we can accept no liability. Only carry your baby with the cover on, the zip fasteners closed and the restraining strap at the head end in the inner position.

WARNING! It is not necessary to use a separate mattress with any of the carrycots. If an additional mattress is used, the distance between the mattress and the upper edge of the carrycot must be at least 170 mm.

WARNING! This product is only suitable for a child that is not yet able to sit up on its own, roll onto its side or support itself on its hands and knees. Maximum weight of the child: 9 kg.

WARNING! Only put the carrycot down on a stable, level, dry surface.

WARNING! Please always pay attention to the general instructions for use and maintenance of our models. In particular, avoid the use of detergents containing chlorine. Colours that run during washing, areas of abrasion resulting from heavy use or fading as a result of exposure to strong sunlight do not constitute a basis for a warranty claim.

PLEASE NOTE! We accept no liability for breach of the duty of care.

WARNING! Do not allow other children to play unsupervised near the carrycot.

WARNING! Do not use the carrycot if components are broken, torn or missing.

WARNING! Only use the spare parts provided or approved by the manufacturer.

WARNING! Bear in mind the risks arising from open fires and other heat sources such as electric heating appliances, gas flames etc. when they are in the immediate vicinity of the carry cot..

»Extension component

Babies often grow very quickly and after a time no longer fit comfortably into the carrycot. The practical extension component fits clicks into the mounting for the play bar and completely encloses the foot area of the pram. For greater comfort you can remove the base of the T-Lift carrycot and place it in the pram for use as a mattress. The cover on all carrycot models can easily be attached to the extension by means of zip fasteners and to the hood by means of press studs.

In this way the reclining area is safely enclosed. Now your baby is able to lie snugly on a reclining area of 90cm. When ordering, please specify pram and carrycot model.

»Travelsystem

Pram with BabyGo car seat Group 0+ (up to 13 kg)

- Step 1: remove the attachment
- Step 2: Lift up the adaptor let into the base plate
- Step 3: Attach the car seat
- Step 4: Release the car seat by pressing the rounded black buttons [at the side]

WARNING! Please always check that the plug and socket connexion has locked in place when attaching the car seat.

WARNING! The integrated adaptors are only suitable for the Gesslein BabyGo car seat. The use of other seats is not possible and we cannot accept any liability for this.

WARNING! Always strap your child in and never leave it unsupervised in the car seat.

WARNING! Follow our instructions for the use of the BabyGo car seat.



Useful accessories

Your baby has made its family happy. Now make your baby happy with the appropriate equipment. You will find further information at www.gesslein.de

»The snug bed

Comfy to lie on and soothingly warm

Your baby nestles in a material similar to one composed of microfibrines. The temperature balancing properties warm the Snug Bed from above and below in the winter and protect as a well-ventilated layer in the summer.



»Sleepy- Something for all occasions

From the beginning (in the baby pod) to the end (sports pram) an indispensable companion. The lining of the foot muff is made of a material similar to one containing microfibrines, which by virtue of its temperature-balancing properties provides a soft reclining area for your child in the summer (as an insert when the cover is removed) and keeps it warm and snug in winter. The special high-grade hollow-fibre filling disperses moisture in the summer and warms in the winter by means of a cushion of air.

The foot muff fits into the baby pod to start with, into the carrycot in the winter later into the sports pram or buggy (both summer and winter)



»Sun umbrella - the ideal source of shade

If your baby is born in the spring or in the summer months, the sun umbrella is a must, in spite of the sun top feature, to protect its little legs as well as its head. Can be attached to the chassis as required. Available to match all colours.



»Safeguard against falling out - fun with safety

As your child grows it is the most natural thing in the world for it to want to see and learn/find about its environment. The sun top function of your pram enables you to remove the rear flap of the hood. Now there is a really clear view for everything new. To safeguard your offspring from falling out we have specially developed an anthracite-coloured (makes it easier to see through) guard. It is simply attached to the hood by means of a zip fastener and hooked firmly in place by 2 plastic rings and 2 metal lugs.



»Magic Spray – super all-round protection

The Magic Spray makes all moveable parts operate smoothly. Impregnate all plastics, textiles and leather. Care for and maintain your pram in this way. The Magic Spray is also effective as a rust inhibitor. You can see that no pram equipment should be without Magic Spray because it is multifunctional and easy to use.



Registrierungskarte

Die Gewährleistungsfrist des FUTURE-Kinderwagens beträgt 2 Jahre ab dem Kaufdatum. Die Gewährleistung ist nur gültig, wenn Sie die Registrierungskarte vollständig ausgefüllt und an GESSLEIN zurückschicken. Notieren Sie auf der Registrierungskarte auch die Ident-Nr. Ihres Gesslein FUTURE. Die Ident-Nr. finden Sie auf dem Aufkleber, der sich vorne auf der Sitzeinheit unterhalb des Stoffes befindet. Heben Sie die Registrierungskarte, den Übergabecheck und Ihre Quittung gut auf.

Sofern Sie nicht ausdrücklich angeben, dass Sie keine Informationen von GESSLEIN zu weiterführenden Produkten haben wollen, übersenden wir Ihnen gerne entsprechende Angebote.

Registrieren Sie sich unter www.gesslein.de oder per Fax an 09264-995151

Vorname*

Nachname*

Geschlecht

männlich weiblich

Adresse*

Postleitzahl*

Stadt*

Land*

Telefon

E-mail

Gekauft bei:

in

Kaufdatum*

Seriennummer*

Farbe

* Pflichtfelder

